

Ford im Herbst 2012

Ford im Herbst 2012
 Ehrgeizige Produktoffensive: Bis 2015 will Ford 15 neue Modelle und technische Innovationen auf den europäischen Markt bringen
 In der Pipeline: Neuer Ford Fiesta, zwei neue SUV-Modelle, komplett überarbeitetes Nutzfahrzeug-Angebot und neuer Ford Mondeo
 Bereits erhältlich: Sportlicher Ford Focus ST mit 184 kW (250 PS) und Ford B-MAX mit modernem "Panorama-Schiebetür"-Konzept
 Beginn einer neuen Nutzfahrzeug-Ära: Ford Ranger, neuer Tourneo Connect und Transit Connect, "International Van of the Year 2012"
 Ford schaltet auf dem europäischen Markt einen Gang hoch. Auf Basis der globalen Produktstrategie "One Ford" will der Autohersteller die Chancen auf nachhaltiges Wachstum in den Pkw-, SUV- und Nutzfahrzeug-Segmenten nutzen. Im Mittelpunkt dieser ehrgeizigen, bis 2015 reichenden Offensive stehen nicht weniger als 15 neue Modelle und technische Innovationen - moderne Neuentwicklungen, die mit höchster Qualität, vorbildlicher Verbrauchseffizienz und Sicherheit sowie attraktivem Design und hoher Werthaltigkeit die hohen Erwartungen der Kunden erfüllen werden.
 Den Auftakt hat Ford längst gemacht - zum Beispiel mit dem neuen Ford B-MAX. Der innovative Minivan basiert auf der Grundarchitektur des Fiesta, den er in puncto Außenlänge mit gut vier Metern um zwölf Zentimeter übertrifft. Zugleich ist der neue B-MAX um 32 Zentimeter kürzer als sein größerer Bruder, der C-MAX. Zu den markantesten Details des fünf-sitzigen MAV (Multi Activity Vehicle) zählt seine hochmoderne Karosseriestruktur mit dem innovativen "Panorama-Schiebetür"-Konzept: Der Verzicht auf eine konventionelle B-Säule ermöglicht einen in dieser Fahrzeugkategorie unerreicht bequemen Zugang. Durch die Kombination aus Vordertüren, die wie gehabt schwingend aufgehängt sind, und hinteren Schiebetüren entsteht auf beiden Fahrzeugseiten eine jeweils komplett barrierefreie seitliche Karosserie-Öffnung von 1,5 Metern Breite - gut doppelt so viel wie bei vergleichbaren Wettbewerbern mit traditionellen Türkonzepten. Der neue Ford B-MAX ist sozusagen "durchgehend geöffnet".
 Eine weitere Besonderheit des neuen Ford B-MAX kennzeichnet bereits heute auch den Ford Focus und die C-MAX-Familie: der fortschrittliche EcoBoost-Dreizylinder mit Benzin-Direkteinspritzung, Turbo-Aufladung und einem Liter Hubraum. Dieses wegweisende Aggregat - unlängst von einer unabhängigen Experten-Jury zum "Motor des Jahres 2012" gekürt - wird unter anderem in Köln produziert. Es steht mit 74 kW (100 PS) und 88 kW (120 PS) zur Verfügung und kommt schon bald auch in anderen Modellreihen von Ford zum Einsatz.
 Mit faszinierendem Design, liebevollen Details und sportlichem Temperament sorgt seit wenigen Wochen der neue Ford Focus ST für Kurzweil auf deutschen Straßen. Die Hochleistungsvariante vereint dynamisches Temperament mit agilem Handling und einem besonders athletischen Auftritt. Dank ihres 184 kW (250 PS) starken EcoBoost-Vierzylinders mit 2,0 Liter Hubraum kann sie in nur 6,5 Sekunden auf 100 km/h beschleunigen und eine Höchstgeschwindigkeit von 248 km/h erreichen. Hinzu kommt: Jetzt geht der Ford Focus ST auch in der Kombiversion Turnier an den Start.
 Die bemerkenswerte Vielseitigkeit der Ford Focus-Baureihe stellen zwei weitere hochaktuelle Ableger beispielhaft unter Beweis. Der Ford Focus Electric, der erste rein elektrisch betriebene Personenwagen des Unternehmens, startet 2013 auch in Europa durch. Pro Batterieaufladung bietet er mit 160 Kilometern eine Reichweite, die den täglichen Fahrgewohnheiten normaler Nutzer vollauf genügt. Dank eines speziellen Ladesystems ist der Aufladevorgang an der eigenen Steckdose nach fünf bis sechs Stunden abgeschlossen.
 Besonders fortschrittlich präsentiert sich auch hochmoderne Multimedia-Konnektivitätssystem Ford SYNC. Es steht bereits heute für Modelle wie den Ford Focus und B-MAX bereit und überzeugt mit umfangreichen Sprachsteuerungsfunktionen und dem elektronischen Notruf-Assistenten. Dieser hilft den Fahrzeuginsassen nach einem Unfall, umgehend örtliche Rettungskräfte zu alarmieren, setzt den Notruf in der jeweiligen Landessprache ab und informiert dabei zugleich auch über die genaue Position des Fahrzeugs.
 Zugleich steht die zweite Generation dieses Systems bereits in den Startblöcken: Ford SYNC mit MyFord Touch. Es kommt zeitgleich mit dem neuen Ford Focus Electric auf den europäischen Markt. Seine Besonderheit sind nochmals umfangreichere Sprachsteuerungsfunktionen, WLAN-Schnittstellen und ein acht Zoll großer Touchscreen. Das System kann zum Beispiel im Ganzen geäußerte Zieladressen für das Navigationssystem auf Anhieb verstehen.
 Das Segment der Personentransporter und Lieferwagen hat Ford mit einer komplett neuen Baureihe leichter Nutzfahrzeuge ins Auge genommen. Während sich der Tourneo Custom als familienauglicher Kleinbus mit acht oder neun Sitzplätzen anbietet, ist der Transit Custom - "International Van of the Year 2012" - als Kombi, Kastenwagen oder in der Version mit Doppelkabine die neue Alternative für den gewerblichen Einsatz.
 Noch vergleichsweise frisch auf dem deutschen Markt ist der neue, besonders leistungsfähige Ford Ranger. Die jüngste Auflage dieses On- und Offroad-Klassikers überzeugt erneut mit einem großen Variantenreichtum. Die Auswahl umfasst Heck- und Allradantrieb, zwei fortschrittliche Duratorq TDCi-Turbodiesel mit 2,2 oder 3,2 Liter Hubraum, die drei Karosserieversionen Einzel-, Extra- und Doppelkabine sowie die fünf Ausstattungslinien Basis, XL, XLT, Limited und Wildtrak.
 Weitere Neuheiten von Ford stehen direkt vor der Tür. Noch in diesem Jahr feiert zum Beispiel der umfassend modifizierte Ford Fiesta mit neuem Design sein Debüt. Europas erfolgreichster Kleinwagen tritt mit gleich sieben Antrieben an, die weniger als 100 g/km Kohlendioxid erzeugen. Hinzu kommt mit dem Fiesta ST eine besonders sportliche Topversion mit 134 kW (182 PS) starkem 1,6-Liter-EcoBoost-Motor.
 Ihre Schatten voraus wirft auch die zweite Generation des Ford Kuga. Das neu entwickelte SUV-Freizeitfahrzeug wird Anfang 2013 mit einer Reihe interessanter Technik-Features, einem noch attraktiveren Karosseriedesign, mehr Platz und Modularität sowie funktionalen Raumideen überraschen. Ein Beispiel für die vielen nützlichen Neuerungen: Die Heckklappe lässt sich "freihändig" öffnen, indem per Fußbewegung ein Sensor unter dem hinteren Stoßfänger angesprochen wird.
 Und die Produkt-Offensive geht weiter. So rundet Ford mit gleich zwei neuen Modellen - dem kompakten EcoSport und dem luxuriösen Edge - schon bald sein Angebot für den in Europa stark wachsenden SUV-Markt ab. Auch die nächste Mondeo-Generation, die allerdings erst Ende des nächsten Jahres nach Deutschland kommt, macht bereits mit ihrem aufsehenerregendem Design von sich reden. Auf Nutzfahrzeugseite steht der neue Transit in den Startlöchern, noch in 2013 wird auch der Nachfolger der kompakten Transporterfamilie Transit Connect und sein Pkw-Pendant Tourneo Connect folgen.
 Die Ford-Werke GmbH ist ein deutscher Automobilhersteller mit Sitz in Köln. Das Unternehmen beschäftigt an den Standorten Köln, Saarlouis und Genk/Belgien insgesamt 29.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Seit der Gründung des Unternehmens im Jahr 1925 in Berlin hat Ford über 40 Millionen Fahrzeuge in Deutschland und Belgien produziert.
 Für weitere Informationen zu den Produkten von Ford besuchen Sie bitte <http://www.ford.de>
 Kontakt: Isfried Hennen Hartwig Petersen
 Ford-Werke GmbH Ford-Werke
 +49 (0) 221/90-17518 +49 (0) 221/90-17513
 ihennen1@ford.com hpeter10@ford.com
http://www.pressrelations.de/new/prmcounter.cfm?n_pintr_512728 width="1" height="1">

Pressekontakt

Ford

50725 Köln

Firmenkontakt

Ford

50725 Köln

Unternehmen mit Zukunft Der Name Ford steht für Mobilität, Innovation und richtungweisendes Design. Und unsere 30.000 Mitarbeiter/-innen aus 57 Nationen sorgen dafür, dass das auch in Zukunft so bleibt. Sie entwickeln ebenso zeitgemäße wie zuverlässige Autos, die reines Fahrvergnügen bereiten. Kein Zufall also, dass unsere Erfolgsmodelle Fahrer/-innen und Fachpresse gleichermaßen begeistern.